

Workshop 4 – „Zwüsche Stüehl und Bängg - wie können wir die Maschen des psychosozialen Versorgungsnetzes gemeinsam enger schnüren?“

Diskutierte Fragestellung:

Übergänge zwischen somatischem Spital und ambulantem psychosozialen Angebot: Was können wir tun damit Patientinnen und Patienten das Angebot in Anspruch nehmen?

Erfahrungsaustausch (Lösungsansätze und Stolpersteine) aus stationärer und ambulanter Perspektive.

Stolpersteine:

- Ambivalenz
- fehlende Energie
- Müdigkeit
- Angst vor Neuem
- körperliche Beschwerden/ Gebrechlichkeit
- fehlende Vertrauensbasis
- zu hohe Hürden zum Kontakt

Lösungsansätze

- Koordination mit ambulanten Stellen: Zeitnahe Information, Kontakt im Spital z.B. durch Spitex, Koordination herausfordernd durch viele verschiedene Ansprechpersonen/Stellen und dennoch: Empowerment des Patienten (Autonomie).
- Kontinuierliche Beratung, Beziehungsaufbau
- Abfragetools auch auf anderen Stellen (Beratungsstellen oder Sozialdiensten) integrieren
- Wer hält alle Fäden zusammen? Stichwort Kontinuität
 - Weiterleitung und Anbindung benötigt viel Zeit auf beiden Seiten
- Kontextabhängige niederschwellige Angebote auch mit Involvierung von Sozialversicherungen, ev. primären Arbeitsmärkten
- Niederschwellige Möglichkeiten für soziale Vernetzung wie z.B. im CURA
- Patient im Lead, Begegnung auf Augenhöhe, gelebte Vernetzung im Alltag
- Gute Information über das was kommen könnte. Klärung der Bedürfnisse und gute Planung des Settings Zuhause.
- Vernetzung zwischen Hausarzt und Klinik
- Zeit auf beiden Seiten
- Kontinuität, abgestimmte Begleitung auf die Bedürfnisse der Person

Take Home Messages

Wichtigkeit der Koordination

> der verschiedenen Stellen: z.B. Möglichkeit einer Anbindung des Hausarztes bereits im stationären Kontext

> Frage verfolgen, wer die die Koordination für die Weiterbehandlung übernimmt.

Gute Planung des Settings Zuhause

Niederschwellige Angebote ohne Termine

Begegnung mit Patienten auf **Augenhöhe** – als Experten ihres Lebens.

Wir machen den 1. Schritt in eine komplexe Versorgungswelt: Wir stehen am Anfang einer gezielteren sowie übergreifenderen Koordination und Zuweisung von passenden Hilfeangeboten

Link zur Angebotsplattform: <https://www.sompsynet.bs.ch/unsere-angebotsplattform.html>